

## Bundesgütegemeinschaft Holzasche gegründet

Am 9. Juni 2011 wurde in Leonberg die Bundesgütegemeinschaft Holzasche e.V. (BGH) gegründet. Ziel der Vereinsgründung ist der Aufbau von organisatorischen und administrativen Voraussetzungen, um Holzaschen künftig als gütegesichertes Düngemittel oder als gütegesicherten Ausgangsstoff für Düngemittel zu qualifizieren. Zu diesem Zweck wird die BGH Mitglied der Bundesgütegemeinschaft Kompost (BGK) und unterstellt die Gütesicherung von Aschen einer neuen RAL-Gütesicherung, die die BGK für verschiedene Düngemittel aus Recyclingprozessen derzeit errichtet und voraussichtlich Anfang kommenden Jahres anbieten wird.



Vorstand und Geschäftsführung der Bundesgütegemeinschaft Holzasche e.V. (v.l.n.r) Mariusz Cichocki (Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim), Dr. Rainer Schrägle (Geschäftsführer), Joachim Erb (MVV EDL), Frank Scholl (Steag New Energies); Helmut Bunk (Holzenergiefachverband Baden-Württemberg e.V.)

Vorausgegangen waren mehrjährige Arbeiten und Untersuchungen zur Einstufung und Bewertung von Holzaschen. Diese Arbeiten wurden durch Betreiber von Holzheizkraftwerken und insbesondere durch den Holzenergie-Fachverband Baden-Württemberg e.V. unterstützt. Ergebnisse der fachlichen Vorbereitungen fanden u.a. in dem Themenpapier der BGK zur ["Verwertung von Holzaschen auf Flächen"](#) ihren Niederschlag. Vertreter der neuen Gütegemeinschaft waren bei seiner Erstellung maßgeblich beteiligt.

Ordentliche Mitglieder der neuen Gütegemeinschaft für Holzaschen können Betreiber von Biomasseverbrennungsanlagen werden. Für sonstige an dem Thema Interessierte (Planer, Prüflabore, Entsorger und Anwender von Aschen, etc.) sieht die Satzung die Möglichkeit einer fördernden Mitgliedschaft vor. Damit soll v.a. eine Beteiligung an der Weiterentwicklung des Themas Ascheverwertung ermöglicht werden.

Unmittelbar nach der Vereinsgründung wurden die Vorstandswahlen durchgeführt. Zum ersten Vorsitzenden wurde Frank Scholl (Steag New Energies), zum stellvertretenden Vorsitzenden Helmut Bunk (Holzenergiefachverband Baden-Württemberg e.V.) gewählt. Weitere Vorstände sind Mariusz Cichocki (Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim) und Joachim Erb (MVV EDL). Die Geschäftsführung wurde Dr. Rainer Schrägle (Technologica) übertragen.

Kontakt: Bundesgütegemeinschaft Holzasche e.V. (BGH), Poststraße 1/3, 71229 Leonberg, Tel.: 0 71 52/ 90 88 9-0, Fax: 0 71 52/ 90 88 9-20, Email: kontakt@holzaschen.de. (BGH)

Quelle: H&K aktuell 07/2011; S. 4-5: Bundesgütegemeinschaft Holzaschen e.V. (BGH e.V.)